

# DAeC Luftsportgeräte-Büro

# Gerätekennblatt

-----

#### I. Allgemeines

Muster .....: TL 96
Baureihe .....: Sting

Hersteller .....: TL Ultralight, CZ

Importeur/Betreuer ...: Wezel Flugzeuge GmbH

Segelfliegerweg 39

49324 Melle

Bauvorschrift .....: Bauvorschriften für Ultraleichtflugzeuge (BFU) des DAeC,

Ausgabe 10/95

Ergänzende Musterzulassung: 01.04.2004, Lufttüchtigkeitsforderungen für UL

(LTF-UL 2003)

\_\_\_\_\_\_

#### II. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

## 1. Baumerkmale

Bauweise .....: GFK/CFK
Flügelanordnung ....: Tiefdecker
Leitwerksanordnung ...: hinten

Leitwerksform .....: Kreuzleitwerk

Fahrwerk .....: Bugrad

Fahrwerksart .....: nicht einziehbar

Triebwerksanordnung ... : Zug
Sitzplätze ..... : 2

#### 2. Abmessungen

 Flügelspannweite
 : 8,57 m

 Flügelfläche
 : 10,15 m²

 Länge
 : 6,40 m

#### 3. Ruderausschläge

Querruder (Lage zum Flügel)

Ruderlage bei Neutralstellung ..... : Profilkontur am Randbogen

bei Ausschlag nach oben .....: 134 mm +/-15 mm bei Ausschlag nach unten .....: 83 mm +/- 8 mm

Meßpunktentfernung von der Ruderachse ...: 315 mm

Seitenruderausschlag nach links ..... : 215 mm +/-25 mm

nach rechts .....: 215 mm +/-25 mm

Meßpunktentfernung von der Ruderachse ...: 500 mm

Höhenruderausschlag nach oben .....∶ 100 mm +/-15 mm

nach unten .....: 79 mm +/-10 mm

Meßpunktentfernung von der Ruderachse ... : 300 mm

Landeklappen bis .....: 40 Grad



4. Geschwindigkeiten (IAS)

Höchstzulässige Geschwindigkeit: 260 km/hGeschwindigkeit bei max. Leistung: 240 km/hHöchstzulässige Geschwindigkeit bei Böen: 216 km/hManövergeschwindigkeit: 164 km/h

Höchstgeschwindigkeit bei ausgefahrenen Klappen ...: 140 km/h bei LK 40 Grad

5. Massen

Maximale Abflugmasse bei installierten Rettungsgerät: 472,5 kg

Leermasse .....: gemäß Wägebericht

6. Schwerpunktbereich

Bezugsebene (BE) .....: Flügelvorderkante

Flugzeuglage .....: Haubenrahmen horizontal

Größte Vorlage ...... : 353 mm hinter BE Größte Rücklage ..... : 423 mm hinter BE

7. Zugelassene Triebwerke und Propeller (Leistungsdaten unter Abschnitt 8)

Triebwerk Propeller

1. Hersteller/Modell : Rotax 912 ULS 1. Wezel 3-Blatt, einstell

2. Alisport 2-Blatt verstell

3. Neuform 3-Blatt, verstell

2. Hersteller/Modell : Rotax 912 UL 1. Wezel 3-Blatt, einstell

\_\_\_\_\_\_

8. Leistungsdaten der Triebwerke und den dazugehörigen Propellern

<u>8a - 1. Triebwerk</u>

Hersteller ..... : Rotax Modell ..... : 912 ULS

Art ...... : 4 Zylinder, 4-Takt, Boxer, 2 Vergaser

Kühlung .....: Flüssigkeit / Luft

Max. Leistung (lt. Hersteller) . . . . : 73 KW bei Kurbelwellen-RPM . . . . . : 5800 1/min Max. Dauerleistung (lt. Herst.) . . . : 69 KW bei Kurbelwellen-RPM . . . . : 5500 1/min Schalldämpfer - Anzahl/Hersteller . . : 1 / Rotax Nach-Schalldämpfer - Anzahl/Herst. . . : 1 / Weller

Ansaugdämpfer - Anzahl/Hersteller .... : -

-----



8b - 1-1. Propeller

Hersteller .....: Wezel Flugzeugtechnik

Modell ..... : MW 180 3BL R Anzahl/Material Blätter: 3 / CFK Max. Durchmesser ..... : 1,80 m

Steigung .....: 24 Grad bei R 0,5 m

Propellerdrehzahl bei

Vollgas am Boden : 1900 1/min Verstellmöglichkeit ... : ja / am Boden

8c - 1-1. Getriebe

Bauart ..... : Zahnrad Übersetzung ..... : 2,43 : 1

8d - 1-1. Geräuschpegel: 58,7 dB(A) nach LS-UL 96

-----

8b - 1-2. Propeller

Hersteller .....: Alisport Modell .....: AIV 2-HS Anzahl/Material Blätter : 2 / KFK Max. Durchmesser ..... : 1,77 m

Steigung .....: var. Grad bei R 0,66 m

Propellerdrehzahl bei

Vollgas am Boden : 2270 1/min Verstellmöglichkeit ...: ja / im Flug

8c - 1-2. Getriebe

Bauart ..... : Zahnrad Übersetzung ..... : 2,43 : 1

8d - 1-2. Geräuschpegel: 58,8 dB(A) nach LVL 2004

8b - 1-3. Propeller

Hersteller .....: Neuform Modell .....: CR3-V-70-R2

Anzahl/Material Blätter : 3 / Verbundwerkstoff

Max. Durchmesser ..... : 1,70 m  $\,$ 

Steigung .....: var. Grad bei R 0,64 m

Propellerdrehzahl bei

Vollgas am Boden : 2140 min-1 Verstellmöglichkeit ...: ja / im Flug

8c - 1-3. Getriebe

Bauart .....: Zahnrad Übersetzung ....: 2,43 : 1

8d - 1-3. Geräuschpegel: 58,3 dB(A) nach LVL-2004



```
8a - 2. Triebwerk
  Hersteller .....: Rotax
  Modell ..... : 912 UL
  Art ...... : 4 Zylinder, 4-Takt, Boxer, 2 Vergaser
  Kühlung .....: Flüssigkeit / Luft
  Max. Leistung (lt. Hersteller) ..... : 59,6 KW
  bei Kurbelwellen-RPM ..... : 5800 1/min
  Max. Dauerleistung (lt. Herst.) .....:
  bei Kurbelwellen-RPM ..... : 5500 1/min
  Schalldämpfer - Anzahl/Hersteller .... : 1 / Rotax
  Nach-Schalldämpfer - Anzahl/Herst. ... : -
  Ansaugdämpfer - Anzahl/Hersteller ....: -
8b - 2. Propeller
  Hersteller .....: Wezel Flugzeugtechnik
  Modell .....: MW 180 3BL/R
  Anzahl/Material Blätter: 3 / CFK
  Max. Durchmesser .....: 1,80 m
  Steigung .....: 20 Grad bei R 0,5 m
  Propellerdrehzahl bei
        Vollgas am Boden : 2000 1/min
  Verstellmöglichkeit ... : ja / am Boden
8c - 2. Getriebe
  Bauart ..... : Zahnrad
  Übersetzung ..... : 2,273 : 1
8d - 2. Geräuschpegel: 59,38 dB(A) nach LS-UL 96
                                 ______
9. Energiespeicher
  Tankinhalt .....: 70 L (Rumpftank), davon nicht ausfliegbar 1 L
10. Ausrüstung
  Rettungsgerät: BRS (BRS-5-UL 4 Softpack, BRS-6 1050 DAeC SP)
              JUNKERS (Magnum Highspeed SP, Magnum Lightspeed SP)
  1 mech.Fahrtmesser, 1 mech.Höhenmesser, 1 mech.Kompass, 1 Drehzahlmesser,
  1 Kühlmitteltemperaturanzeige, 1 Kraftstoffanzeige
______
III. Zugelassene Ausrüstungsvarianten (Einzelheiten im Anhang)
    1. Fahrwerk- Radverkleidung
    2. Schleppkupplung: TOST E 22
______
   Betriebsanweisungen - Ergänzungen - Beschränkungen
    Flug- und Betriebshandbuch v. 17.02.2004 (912 ULS)
    Flug- und Betriebshandbuch v. 08.12.2004 (912 UL)
    Flug- und Betriebshandbuch v. 02.08.2011 (Bannerschlepp)
    Flug- und Betriebshandbuch Ausgabe 09.07.2013 (Neuform)
______
```



### V. Anhang

#### 1. F-Schlepp

Zugelassen zum Flugzeugschlepp aufgrund der Zusatzforderungen für das Schleppen von Segelflugzeugen durch Ultraleichtflugzeuge zu den Lufttüchtigkeitsforderungen für dreiachsgesteuerte Ultraleichtflugzeuge (NfL II 72/99) in der Version mit Rotax 912 ULS mit folgenden Auflagen:

- maximale Nennbruchfestigkeit der Sollbruchstelle Qnom = 300 daN
- maximale Abflugmasse des geschleppten Segelflugzeugs = 720 kg
- zusätzliche Ausrüstung:
- Schleppkupplung TOST E 22 incl. Aufnahme des Herstellers am Heck
- Auslösehebel und -vorrichtung
- zusätzliche Kraftstoffpumpe mit Schalter
- Rückspiegel (innen über 3 Saugnäpfe an der Haube befestigt Best. Nr. 33010002)
- zusätzliche Hinweisbeschilderung gemäß Flughandbuch
- Ergänzung des Flug-und Betriebshandbuches, Ausgabe vom 06.08.2006

### 2. Schleppen von nichtgesteuerten Anhängern

Zugelassen zum Schleppen von nichtgesteuerten Anhängern aufgrund der Ergänzung der LTF-UL (NfL II 38-04) mit der Ausrüstung zum F-Schlepp in folgenden Versionen:

Rotax 912 /ULS

#### mit folgenden Auflagen:

- maximale Nennbruchfestigkeit der Sollbruchstelle Qnom = 300 daN
- maximale Bannergröße (Version Rotax 912 S/ULS): 150  $^{\mathrm{m}^2}$
- maximale Masse des Anhängers: Abhängig von der Schwerpunktsberechnung, maximal 20 kg
- Erweiterung des Flug-und Betriebshandbuches um das Kapitel "Bannerschlepp", ab Ausgabe 02.08.2011

### VI. Änderungen und Erweiterungen der Musterzulassung

Ausgabe Nr.5, 22.12.2011: Musterbetreuer, Leermasse, Energiespeicher

Ausgabe Nr.6, 25.01.2012: Bannerschlepp

Ausgabe Nr.7, 28.02.2014: RG, Neuform

Ausgabe Nr.8, 19.05.2014: Musterbetreuer